



Mittwoch, den 26. Mai 1915
einmalige Aufführung zu kleinen Preisen:

Zopf und Schwert

Lustspiel in fünf Aufzügen von Karl Gutzkow.

Spielleitung: Paul Henckels.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen, Vater Friedrichs des Großen	Paul Kaufmann	
Die Königin, seine Gemahlin	Hildegard Osterloh	
Prinzessin Wilhelmine, beider Tochter	Charlotte Krause	
Der Erbprinz von Bayreuth	Otto Stoeckel	
General Grumbkow	Räte und Vertraute des Königs	Julius Herrmann
Graf Schwerin		Theodor Kigler
Graf Wartensleben		Anders Wikman
Graf Seckendorf, kaiserlicher Gesandter	Eugen Keller	
Ritter Hotham, großbritannischer Gesandter	Ferry Dittrich	
Frau von Viereck	Damen der Königin	Elsa Dalands
Frau von Holzendorf		Otilie Eggers-Rotter
Fräulein von Sonnsfeld, Dame der Prinzessin	Olivia Veit	
Eversmann, Kammerdiener des Königs	Emil Lind	
Kamke, Kammerdiener der Königin	Ret Marut	
Eckhof, ein Grenadier	Peter Esser	
Ein Lakai des Königs	Albert Fischel	

Generäle, Offiziere, Hofdamen, Mitglieder der Tabaksgesellschaft.
 Grenadiere, Lakaien.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß zu Berlin.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Logen, Orchester Mk. 2.00
Parkett Mk. 1.00
II. Rang Mk. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Kleiderablagegebühr.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr

Ende gegen 10 1/2 Uhr

Donnerstag, den 27. Mai 1915, Serie II:

„Die Wildente“

Schauspiel in fünf Akten von Henrik Ibsen.

Freitag, den 28. Mai 1915, Serie V

Balduins Hochzeit.

Lustspiel in 3 Akten von Wilhelm Krag.

Samstag, den 29. Mai 1915, **neueinstudiert:**

Was ihr wollt.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft



Mittwoch, den 26. Mai 1915
einmalige Aufführung zu kleinen Preisen:

Zopf und Schwert

Lustspiel

Gutzkow.

Friedrich Wilhelm
 Vater Friedrich
 Die Königin,
 Prinzessin W
 Der Erbprinz
 General Grun
 Graf Schwerin
 Graf Wartens
 Graf Seckendor
 Ritter Hothar
 Frau von Vie
 Fräulein von
 Eversmann, I
 Kamke, Kam
 Eckhof, ein C
 Ein Lakai de
 Generäle, Offi

Paul Kaufmann
 Regard Osterloh
 Charlotte Krause
 Otto Stoeckel
 Julius Herrmann
 Theodor Kigler
 Anders Wikman
 Eugen Keller
 Ferry Dittrich
 Elsa Dalands
 Eggers-Rotter
 Olivia Veit
 Emil Lind
 Ret Marut
 Peter Esser
 Albert Fischel
 Aktengesellschaft.

Ort der

zu Berlin.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Loge
 Park
 II. R

2.00
 1.00
 0.50

einschli

gebühr.

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr

Einlaß

ung 7 1/2 Uhr

Ende gegen 10 1/2 Uhr

„D
 Sch

II:
 te“
 bsen.

Bald

chzeit.

Samstag, den 29. Mai 1915, neueinstudiert:

Was ihr wollt.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft